

Das große Abendmahl (Lukas 14,13-24)

Mit Kindern gestaltet

Rollen: Jesus, Hausherr, Diener, Bauer, Reiter, Junge,
Obdachloser, Ausländer, Kranker

Jesus: Wenn du ein Essen gibst, dann lade Arme, Krüppel, Lahme und Blinde ein! Du wirst selig sein, denn sie haben nichts, um es Dir zu vergelten. Es wird dir angerechnet wenn du Gott gegenüber stehst am Ende deines Lebens .

Ich erzähle euch eine Geschichte! Hört zu!

Ein Mann veranstaltete ein großes Festmahl und lud viele dazu ein.

Hausherr: Diener! Komm her! Ich habe einen Auftrag für dich!

Geh zu meinen eingeladenen Gästen und sage ihnen, sie können jetzt kommen!

Diener: Jawohl! Herr!

(Diener geht los! Kommt zum Bauern!)

Hallo, ich soll dir von meinem Herrn sagen, das Fest beginnt. Du kannst jetzt kommen !

Bauer: Das geht leider nicht! Ich habe mir ein gutes Stück Land gekauft und muss es bewirtschaften, die Zeit drängt. Wenn ich heute nicht bestelle, habe ich keine gute Ernte! Tut mir leid, ich komme nicht.

(Diener geht zum Reiter)

Diener: Hallo, ich soll dir von meinem Herrn sagen, das Fest beginnt. Du kannst jetzt kommen !

Reiter: Oh, ich habe mir ein neues Pferd gekauft und muss mich sofort darum kümmern. Das Fest habe ich ganz vergessen! Tut mir leid, ich kann jetzt nicht kommen!

(Diener geht zum Jungen)

Diener: Hallo, ich soll dir von meinem Herrn sagen, das Fest beginnt. Du kannst jetzt kommen!

Junge: Ach weißt du, ich habe ein tolles Mädchen kennen gelernt und bin schrecklich verliebt. Wenn ich mich nicht um sie bemühe, schnappt sie mir vielleicht ein anderer weg! Nein, ich kann jetzt nicht zu Eurem Fest kommen!

(Diener geht traurig zurück zu seinem Herrn.)

Diener: Es tut mir leid, Herr! Alle haben abgesagt! Keiner möchte an deinem Fest teilnehmen!

Hausherr: (zornig!) Was??? Das darf doch nicht wahr sein!

Dann geh durch die Straßen der Stadt und lade ein, wen du findest!

(Diener zieht los, kommt zum Obdachlosen...)

Diener: Höre! Mein Herr feiert ein großes Fest! Du kannst mit kommen, bist eingeladen!

Obdachloser: Ich komme gerne, hatte schon lange keine warme Mahlzeit mehr ganz zu schweigen von einer netten Einladung!

(Obdachloser geht mit , gemeinsam treffen sie den Ausländer)

Diener: Höre! Mein Herr feiert ein großes Fest! Du kannst mit kommen,
bist eingeladen!

Ausländer: Ich gerne mit dir kommen! Neue Menschen kennen... Bin immer allein!
(Ausländer freut sich, geht mit! Diener, Obdachloser und Ausländer treffen
Kranken)

Diener: Höre! Mein Herr feiert ein großes Fest! Du kannst mit kommen,
bist eingeladen!

Kranker: Ach was für ein schöner Besuch! Ja, das ist genau das Richtige für mich...
Ein schönes Fest! Da spüre ich meine Schmerzen nicht mehr so doll und werde
wieder froh. Danke !
(Diener geht mit Obdachlosen, Ausländer und Kranken zum Herrn)

Diener: Herr! Dein Auftrag ist ausgeführt! Aber es ist immer noch Platz an der Tafel!

Hausherr: Dann geh nochmal los, lade alle ein, die dir begegnen, denn ich will ein
fröhliches Fest feiern! Auf dass mein Haus voll werde!!
(Diener geht zu den Frauen im Saal und lädt alle ein!)

Diener: Kommt, es ist noch Platz an Gottes Tafel!
Kommt alle, wir feiern ein Fest!

Lied: Du lädst uns ein, wir folgen dir! S.15 WGT Heft

Verkündigung + Telleraktion „ Es ist noch Platz“